

Datenschutzrechtliche Hinweise

Facebook

Nutzungskonzept Facebook

Facebook ist das weltweit bekannteste soziale Netzwerk, das die Erstellung von Profilen zur Darstellung der eigenen Person, von Unternehmens- und Behördenseiten zur geschäftlichen Präsenz sowie von Gruppen zur privaten Diskussion gemeinsamer Interessen ermöglicht. Die Profile können durch Freundschaftsanfragen untereinander vernetzt werden, wobei eine unbeschränkte Anzahl von Abonnenten möglich ist.

Mehr Informationen zu Facebook finden Sie unter: <https://www.facebook.com/legal/terms?ref=pf>

Vorteile sind der hohe Bekanntheitsgrad und die enorme Reichweite von Facebook. Ohne Facebook wäre es aufwändiger, jüngere Zielgruppen zu erreichen, unmittelbare Reaktionen des Publikums zu erhalten und mit den Museumsinteressenten zu interagieren.

Zweck der Nutzung

Mit der Einrichtung der Facebook-Fanseite des Staatlichen Museums für Naturkunde Stuttgart werden die bestehenden Marketinginstrumente – wie etwa Anzeigen in Printmedien, die Darstellung innerhalb der Homepage, Pressemitteilungen, Printprodukte und Messebesuche – sinnvoll ergänzt.

Gerade im Hinblick auf die Zielgruppe der jüngeren Menschen haben wir festgestellt, dass wir diese Generation fast ausschließlich über Facebook erreichen können. Insbesondere sind wir als öffentlicher Kulturanbieter auf eine schnelle, weitreichende Verbreitung unserer Ausstellungen, Führungen und Veranstaltungen angewiesen. Dies können die schwindende Zahl der Tageszeitungsleser nicht mehr gewährleisten. In Konkurrenz zu privaten Veranstaltern können wir auf den Multiplikator Facebook nicht mehr verzichten.

Bei einer zeitnahen, schnellen Information über Änderungen in unserem Programm – kurzfristig angesetzte Veranstaltungen, Absage von Veranstaltungen – ist Facebook ein wichtiges Verbreitungsinstrument.

Art und Umfang der Nutzung

Die Facebook-Fanseite informiert die Nutzer über museumsrelevante, aktuelle Angebote und unterstützt somit die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereichs Marketing / Öffentlichkeitsarbeit. Öffnungszeiten, Kontaktdaten und Ansprechpartner des Staatlichen Museums für Naturkunde Stuttgart werden dargestellt.

Regelmäßige Inhalte sind:

1. Veranstaltungshinweise
2. Termine
3. Ausstellungen
4. Fotos / Videos
5. Beiträge

Alle Beiträge werden öffentlich gemacht, so dass eine besondere Registrierung der Nutzerinnen und Nutzer von Facebook nicht erforderlich ist.

Gemeinsame Verantwortlichkeit

Facebook Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland, und das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart sind gem. Art. 26 DSGVO gemeinsam verantwortlich für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf der Facebook-Fanseite.

Anfragen bezüglich der Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten richten Sie bitte direkt an Facebook Ireland Ltd. Dort können Sie auch Ihre Rechte (Auskunft, Löschung, Berichtigung, Datenübertragbarkeit, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch in die Verarbeitung) geltend machen. Aufgrund einer gesetzlich vorgeschriebenen Vereinbarung mit Facebook Ltd. sind wir dazu verpflichtet, Anfragen, die die Verarbeitung personenbezogener Daten durch Facebook Ltd. betreffen, aber an das Staatliche Museum für Naturkunde gerichtet sind, innerhalb von sieben Kalendertagen an Facebook Ireland Ltd. weiterzuleiten.

Verantwortlichkeiten für die redaktionelle/technische Betreuung

Die Verantwortlichkeit für die redaktionelle Betreuung liegt bei der Direktion des Staatlichen Museums für Naturkunde Stuttgart und der Bereichsleitung Marketing und Öffentlichkeitsarbeit ([marketing\(at\)smns-bw.de](mailto:marketing(at)smns-bw.de)).

Alternative Kontaktmöglichkeiten:

Facebook ist nur eine von mehreren Möglichkeiten, um mit dem Staatlichen Museum für Naturkunde Stuttgart in Kontakt zu treten oder Informationen zu erhalten. Die über Facebook angebotenen Informationen können z.B. auch über unsere Webseite unter <http://www.naturkundemuseum-bw.de> abgerufen werden.

Weitere Kontaktmöglichkeiten:

- Mit allen Anfragen können Sie sich grundsätzlich an unseren zentralen Posteingang [museum\(at\)smns-bw.de](mailto:museum(at)smns-bw.de) wenden.
- Hinweis: Die Kommunikation per E-Mail erfolgt standardmäßig unverschlüsselt. Dabei ist nicht auszuschließen, dass Dritte Inhalte einer E-Mail zur Kenntnis nehmen können.
- Bei telefonischen Anfragen wenden Sie sich bitte an die 0711/8936-0
- Die Telefonzentrale ist montags bis freitags in der Zeit von 8:00 bis 17:00 besetzt.
- Besucheradresse / Postanschrift:

Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart (SMNS)

Rosenstein 1

70191 Stuttgart

Selbstverpflichtung

Dieses Nutzungskonzept wird im Internet veröffentlicht und einmal jährlich von uns hinsichtlich auf Erforderlichkeit und Ausmaß der Nutzung evaluiert.

Die Nutzer werden von uns regelmäßig hinsichtlich der Risiken für ihr Recht auf informationelle Selbstbestimmung sensibilisiert. Dies kann beispielsweise durch Hinweise auf aktuelle Datenschutz-Themen, auf Beiträge zum Datenschutz oder durch Hinweise auf entsprechende Informationsangebote erfolgen.

Datenschutz-Folgenabschätzung gem. Art. 35 der Europäischen Datenschutzgrundverordnung

Nutzung von Facebook durch das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart

Eine Datenschutzfolgenabschätzung ist nach Art. 35 Abs. 1 der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) dann vorzunehmen, wenn eine Form der Verarbeitung, insbesondere bei Verwendung neuer Technologien, aufgrund der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung voraussichtlich ein hohes Risiko für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen zur Folge hat. Die Richtlinie des baden-württembergischen Landesdatenschutzbeauftragten (LfDI) zur Nutzung von Sozialen Netzwerken durch öffentliche Stellen macht die Abschätzung der Folgen der vorgesehenen Verarbeitungsvorgänge (Angebot einer Facebook-Fanseite) für den Schutz personenbezogener Daten zur Pflicht.

Die Richtlinie ist abrufbar unter

https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/wp-content/uploads/2020/02/DE_Richtlinie-zur-Nutzung-sozialer-Netzwerke-durch-%C3%B6ff.-Stellen-20200205.pdf

Das Facebook-Angebot selbst löst nach den Maßstäben des LfDI diese Folgenabschätzung aufgrund des nur sehr geringen Umfangs unserer eigenen Datenverarbeitung (vgl. Datenschutzerklärung) nicht aus, insbesondere im Hinblick darauf, dass es sich bei den Beiträgen hauptsächlich um ein bloßes Senden von Inhalten ohne Personenbezug handelt und bei einem Bezug zu anderen Facebook-Nutzern nur die Daten verarbeitet werden, die diese selbst und freiwillig angegeben haben (Nutzername, Kommentar, Bewertung).

Jedoch stellt aus Sicht des LfDI die Facebook-Nutzung an sich aufgrund ihrer weitreichenden Auswirkungen, insbesondere hinsichtlich der Auswertung der Daten durch die Facebook Inc. zu Werbezwecken, Verknüpfung, Profilbildung u.Ä., eine Verarbeitung mit einem hohen Risiko dar, für die eine Datenschutzfolgenabschätzung vorzunehmen ist.

Denn durch die Nutzung eines Facebook-Accounts begibt sich der jeweilige Nutzer unter die systematische Beobachtung durch die Facebook Inc. Hierbei können auch sensitive Daten wie politische Einstellungen, die sexuelle Orientierung oder gesundheitliche Probleme offenbart werden, die miteinander verknüpft und zur Erstellung eines Persönlichkeitsprofils verwendet werden können. Auch besonders schutzwürdige Personen wie etwa Jugendliche können Facebook-Nutzer und damit Betroffene sein. Selbst beim bloß passiven Mitlesen von

Facebook ohne eigenen Account können durch die Erhebung von Log-Daten sensible Daten erhoben werden, etwa durch die vorher besuchten Webseiten oder die Standortdaten des Nutzers.

Dies gilt umso mehr, als dass die Facebook Inc. nicht oder nur eingeschränkt überprüft werden kann. Da die Daten deutscher Nutzer nicht innerhalb Deutschlands, sondern in Irland verarbeitet werden, bestehen höheren Hürden für den Zugang zu (gerichtlichem) Rechtsschutz als bei einem in Deutschland ansässigen Unternehmen.

Der LfDI geht insofern davon aus, dass öffentliche Stellen, die ein Soziales Netzwerk zur Öffentlichkeitsarbeit und zur Bereitstellung allgemeiner Informationen nutzen, eine Mitverantwortung tragen. Daher hat er sich selbst und anderen öffentlichen Stellen zur Vorgabe gemacht, eine Abschätzung der Folgen der vorgesehenen Verarbeitungsvorgänge vorzunehmen, vergleichbar mit der Datenschutzfolgenabschätzung nach Art. 35 DSGVO.

Mitverantwortung bedeutet aber nicht, dass das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart die Datenschutzkonformität der Produkte der Facebook Inc. bestätigt oder garantiert (vgl. dazu auch die Datenschutzerklärung zu Facebook). Mitverantwortung bedeutet vielmehr, dass wir uns der Risiken, die mit der Nutzung Sozialer Netzwerke einhergehen, bewusst sind und Nutzern diese Risiken bewusst machen möchten.

Risikoidentifikation

Die oben beschriebenen Risiken, die mit einer Nutzung von Facebook einhergehen, bestehen grundsätzlich unabhängig von der eigenen Facebook-Nutzung des Staatlichen Museums für Naturkunde Stuttgart. Auch wird durch die Beiträge des Staatlichen Museums für Naturkunde Stuttgart selbst in der überwiegenden Zahl der Fälle kein Bezug zu personenbezogenen Daten hergestellt, sondern es werden eigene, sachbezogene Inhalte verbreitet.

Schließlich sind die Daten, die durch die Interaktion mit dem Facebook-Account des Staatlichen Museums für Naturkunde Stuttgart oder anderen Accounts verarbeitet werden – nämlich die Kommentare oder/und der Accountname eines Facebook-Nutzers – schon öffentlich/allgemein zugänglich/frei im Internet verfügbar.

Jedoch werden sie durch das Erscheinen auf der Facebook-Fanseite des Staatlichen Museums für Naturkunde Stuttgart und die Wechselbeziehung einer breiteren Öffentlichkeit zur

Verfügung gestellt und erreichen so u.U. eine größere Aufmerksamkeit und weitere Verbreitung als ohne diese Interaktion.

Schließlich werden auch beim passiven Mitlesen der Seite durch die Nutzer Logdaten durch Facebook erhoben.

Durch die eigene Facebook-Nutzung erhöht das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart also die Menge der Daten, die von der Facebook Inc. verwendet und ausgewertet werden.

Risikoanalyse

Durch die Erweiterung des Verbreitungskreises und die Vergrößerung der Verknüpfungsmöglichkeiten wird die Verarbeitung der Daten für andere Zwecke durch die Facebook Inc. und eine heimliche Profilbildung begünstigt. Auch kann die Offenheit für Besucherbeiträge zu nachteiligen gesellschaftlichen Folgen wie unangebrachten oder diskriminierenden Kommentaren oder der Verbreitung sensibler Daten führen.

Mögen diese Schäden sich bei einer Verursachung durch die Facebook Inc. selbst als wesentlich darstellen, so werden diese durch das Facebook-Profil des Staatlichen Museums für Naturkunde Stuttgart nur in sehr begrenztem Maße erhöht. Denn die Daten sind zu einem wesentlichen Teil schon für die Facebook Inc. verfügbar. Insbesondere entsteht durch das Angebot des Staatlichen Museums für Naturkunde Stuttgart kein Zwang, einen Facebook-Account zu erstellen, da genügend alternative Kontakt- und Informationsmöglichkeiten zum Staatlichen Museum für Naturkunde Stuttgart bestehen.

Risikobewertung

Insgesamt ist das durch den Facebook-Account des Staatlichen Museums für Naturkunde Stuttgart verursachte zusätzliche Risiko daher als gering bis mittel einzustufen.

Auch kann der Nutzer selbst Maßnahmen zum Schutz seiner personenbezogenen Daten ergreifen. Auf diese Möglichkeiten wird in den jeweiligen Datenschutz-Erklärungen hingewiesen. Darüber hinaus wird das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart diesbezüglich regelmäßig Sensibilisierungsmaßnahmen, zu denen sie sich in ihrem Nutzungskonzept verpflichtet hat, durchführen.

Zudem ermöglicht die kontinuierliche redaktionelle Betreuung ein Eingreifen bei ehr- oder persönlichkeitsverletzenden Kommentaren bis hin zur Sperrung des Accounts. Das Staatliche

Museum für Naturkunde Stuttgart hat für die Nutzung ihres Angebots eine Netiquette formuliert, auf deren Einhaltung sie bei der Betreuung der Seite achten wird.

Ergebnis

Die Facebook-Nutzung durch das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart ist angesichts der beschriebenen Risiken und verbindlich vorgesehenen Maßnahmen vertretbar. Das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart verpflichtet sich, die weitere Entwicklung zu beobachten und die hier vorgenommene Prüfung regelmäßig zu wiederholen und ggf. fortzuentwickeln.

Disclaimer zur Nutzung von Facebook

Richtigkeit und Aktualität der Informationen

Das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart ist bemüht, für die Richtigkeit und Aktualität aller auf seiner Facebook-Fanseite enthaltenen Informationen und Daten zu sorgen. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Information und Daten ist jedoch ausgeschlossen.

Facebook und Datenschutz

Die Nutzung von Facebook durch das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart beinhaltet keine Befürwortung dieses Mediums, des Unternehmens oder der Datenschutzerklärung der Facebook Inc.

Facebook-Nutzer

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des jeweiligen Autors und nicht immer die Meinung des Staatlichen Museums für Naturkunde Stuttgart wieder. Das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart hat das Recht, Beiträge und Kommentare zu löschen, wenn diese einen Rechtsverstoß oder einen Verstoß gegen unsere Netiquette beinhalten.

Externe Links

Unsere Facebook-Fanseite enthält Verknüpfungen zu externen Websites. Diese unterliegen der rechtlichen Verantwortung der jeweiligen Anbieter. Das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die Inhalte auf etwaige Rechtsverstöße überprüft. Zum Zeitpunkt der Überprüfung waren keine Rechtsverstöße erkennbar. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für das Staatliche Museum

für Naturkunde Stuttgart aber nicht möglich. Bei konkreten Hinweisen auf Rechtsverstöße werden externe Links unverzüglich gelöscht.

Das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Anbieten externer Links bedeutet nicht, dass sich das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart die Inhalte dieser Websites zu eigen macht (vgl. hierzu das Urteil des BGH vom 12. November 2009, Az.: I ZR 166/07).

Art und Weise und Zweck der Nutzung

Das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart nutzt seinen Facebook-Account hauptsächlich zur Information über museumsrelevante und aktuelle Angebote im Rahmen der im Nutzungskonzept geschilderten Weise. Das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart wird in ausgewählten Fällen auch auf Beiträge und Kommentare antworten, soweit es hier um den Austausch von Informationen zu museumsrelevanten Themen geht. Eingaben, Beschwerden und ähnliche, nicht der Öffentlichkeitsarbeit und Information zuzurechnende Inhalte wird das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart über Facebook nicht zur Kenntnis nehmen und nicht beantworten. Bitte nutzen Sie die dafür vorgesehenen Kontaktmöglichkeiten, insbesondere

- das Senden von E-Mails an: [museum\(at\)smns-bw.de](mailto:museum(at)smns-bw.de)
- oder von Briefen an unsere Postanschrift: Rosenstein 1, 70191 Stuttgart.

Urheber- und Leistungsschutzrechte

Die auf dieser Facebook-Fanseite veröffentlichten Inhalte – auch Layout, Grafiken und Fotos – unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede vom Urheberrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Staatlichen Museums für Naturkunde Stuttgart oder des jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Inhalte und Rechte Dritter sind dabei als solche gekennzeichnet. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt.